

Inhalt

Einleitung

Critical Realism als Philosophie der Sozialwissenschaften
Dimitri Mader, Urs Lindner, Hans Pühretmayer 7

1. SOZIALE STRUKTUREN UND IHR WANDEL

Wie wirken Normen?

Critical Realism und die kausale Kraft sozialer Strukturen
Dave Elder-Vass 77

Replik: »Nimm Zwei!«

Zwei Kausalkräfte des Sozialen, zwei Arten sozialer Strukturen, zwei Grunderfahrungen und zwei Formkritiken von Sozialität. Ein Kommentar zu Dave Elder-Vass
Uwe Schimank 95

Routine, Reflexivität und Realismus

Margaret S. Archer 117

Replik: Das Tempo des sozialen Wandels und die Formen der Reflexivität

Ein Drei-Stadien-Modell
Hartmut Rosa 147

2. DAS WISSEN DER ÖKONOMIE

Eine Frage der Ontologie

Die Wirtschaftswissenschaft und die gegenwärtige Krise des Kapitalismus
Steve Fleetwood 167

Replik: Willkommen in der Wirklichkeit!

Warum weiter zu gehen ist, als Steve Fleetwood dies tut
Frieder Otto Wolf 195

Soziales, ökologisches und ökonomisches Wissen

Zum Synthesierungspotenzial des *Critical Realism*
Clive Splash 217

Replik: Prozessphilosophie als Grundlage für die ökologische Ökonomik

Gemeinsamkeiten und Differenzen mit dem *Critical Realism*
Barbara Muraca 243

3. KRITIK

Critical Realism als theoretische Ressource zur Analyse von Intersektionalität

Sue Clegg 273

Replik: Dimensionen der Intersektionalität

Kritisch-realistische und poststrukturalistische Perspektiven
Ina Kerner 293

Wie weit reichen soziale Konstruktionen?

Kritik und Naturalismus
Andrew Sayer 315

Replik: Aufgaben und Grenzen der kritischen Gesellschaftstheorie

Zu Andrew Sayers Versuch, Kritik und Naturalismus zu verbinden

Robin Celikates 337